



## Max Herbrechter

Vorname	<b>Max</b>
Nachname	<b>Herbrechter</b>
Wohnort	<b>Hamburg</b>
Jahrgang	<b>1958</b>
Größe	<b>175</b>
Augen	<b>grün</b>
Haare	<b>dunkelblond</b>
Figur	<b>schlank</b>
Fremdsprachen	<b>Englisch (fließend) Deutsch (Muttersprache)</b>
Führerschein	<b>Auto (B), Motorrad (A)</b>
Instrument	<b>Schlagzeug</b>
Gesang	<b>Tenor, Chanson, Rock/Jazz</b>
Sport	<b>Jonglieren, Judo, Ski, Akrobatik</b>
Ausbildungen	<b>1985 Abschluss Folkwang-Hochschule-Essen</b>
Auszeichnungen	<b>2010 Nominierung für den Prix Walo (Schweiz) für GIULIAS VERSCHWINDEN 2009 Publikumspreis beim Film Festival Locarno Piazza Grande für GIULIAS VERSCHWINDEN 2009 Nominierung für die Rose d'Or in der Kategorie "Drama" für SOKO LEIPZIG/THE BILL 1998 Auslands-Studenten-Oscar für ROCHADE</b>



# Max Herbrechter

## Vita

### Film

Jahr	Titel
2011	DER PERFEKTE MANN (Gastrolle)
2010	TAGE DIE BLEIBEN
2009	ROCK IT
2009	GIULIAS VERSCHWINDEN
2007	BAUER SUCHT STEWARDESS
2007	HERZSCHLAG
2006	SCHÖNER LEBEN
2006	DAS HERZ IST EIN DUNKLER WALD
1999	GRAN PARADISO

### Kurzfilme

Jahr	Titel
1997	ROCHADE
2007	AUS DEM TRITT
2010	RAUSCH

### Regie

Vanessa Jopp  
 Pia Strietmann  
 Mike Marzuk  
 Christoph Schaub  
 Uwe Wilhelm  
 Ulrike Grote  
 Markus Herling  
 Nicolette Krebitz  
 Miguel Alexandre

### Regie

Thorsten Schmidt  
 Pia Strietmann  
 Verena Jahnke



# Max Herbrechter

## Vita

### Fernsehen

Jahr	Titel
2012	IK 1-TOURISTEN IN GEFAHR: EINSATZ IN HONGKONG
2012	NOTRUF HAFENKANTE: DER PROZESS
2011	HOLGER SACHT NIX
2011	DER LETZTE BULLE: VATER MUTTER KIND
2011	DER LANDARZT (EPISODENROLLE ÜBER MEHRERE FOLGEN)
2011	SOKO KITZBÜHEL: DER FALSCHER KIEFER
2011	AUF DER SPUR DES LÖWEN
2010	KÜSTENWACHE: GIERIG
2010	COUNTDOWN: AUSSAGE GEGEN AUSSAGE
2010	MORD IN BESTER FAMILIE
2010	BERMUDA-DREIECK IN DER NORDSEE
2010	DER STAATSANWALT: TOD IM KLOSTER
2009	DER WINZERSKÖNIG III
2009	SOKO KÖLN: GEISTER DER VERGANGENHEIT
2009	DER ALTE: TÖDLICHES ALIBI
2009	ALLES WAS RECHT IST - VÄTER
2008	IM TAL DER WILDEN ROSEN
2008	SOKO LEIPZIG: THE BILL
2008	BELLA BLOCK: DER FALL BELLA BLOCK
2008	AUFTRAG IN AFRIKA
2007	DER ALTE - DOPPELSPIEL
2007	POLIZEIRUF 110: TOD EINES FAHNDERS
2007	ALARM FÜR COBRA 11 - DIE AUTOBAHNPOLIZEI
2007	SCHNELL ERMITTELT: VALERIE LESKY
2007	DER WINZERSKÖNIG II
2007	SECHS RICHTIGE

### Regie

Sophie Allet-Coche  
 Rolf Wellingerhof  
 Thomas Durchschlag  
 Sophie Allet-Coche  
 Hans Werner  
 Martin Kinkel  
 Erhard Riedlsperger  
 Dagmar von Chappuis  
 Heinz Dietz  
 Johannes Grieser  
 Nick Lyon  
 Urs Egger  
 Regie: Walter Bannert, Michi Riebl, Claudia Jüptner, Holger Barthel  
 Christoph Schnee  
 Michael Schneider  
 Christoph Schrewe  
 Michael Keusch  
 Robbie del Maestro  
 Markus Imboden  
 Sigi Rothemund  
 Hartmut Griesmayr  
 Wolfgang Munstermann  
 Sebastian Vigg  
 Michael Riebl  
 Claudia Jüptner & Michi Riebl  
 Jan Ruzicka





# Max Herbrechter

## Vita

2007	NOTRUF HAFENKANTE: DAS VERLASSENE KIND	Thomas Durchschlag
2007	BAUER SUCHT...	Uwe Wilhelm
2007	ZWEI ÄRZTE SIND EINER ZUVIEL: DER SCHATZ IM SILBERSEE	Karsten Wichniarz
2007	SPÄTE RACHE	Thorsten Näter
2006	TATORT - DAS VERLORENE KIND (BR)	Jobst Oetzmann
2006	TATORT - PAULINE	Niki Stein
2006	SOKO KÖLN: TOD EINER POLIZISTIN	Michael Schneider
2006	DOPPELTER EINSATZ	Lars Jessen, Christine Hartmann, Peter Patzak
2006	SOKO KITZBÜHEL	Mike Zens
2006	DER DICKE: FALSCHER SPUR	Lars Jessen
2006	DIE RICHTSMEDIZINERIN	Gero Weinreuter
2006	DER STAATSANWALT	Peter F. Bringmann
2005	DER ELEFANT: VERBRANNT ERDE	Ed Herzog
2005	DIE FAMILIENANWÄLTIN	Richard Huber
2004	EINSATZ HAMBURG - SUPERZAHL MORD	Judith Kennel
2004	DOPPELTER EINSATZ - UNDERCOVER	Dror Zahavi
2004	EIN FALL FÜR ZWEI	Michael Kreindl
2004	PRINZ & PAPAZZI	Jürgen Bretzinger
2004	EDEL & STARCK	Bernhard Stephan
2004	EIN LANGER ABSCHIED	Johannes Fabrick
2004	DER FUCHS	Sigi Rothmund
2003	IM ZWEIFEL FÜR DIE LIEBE	Johannes Fabrick
2003	HAMANN SPECIAL XVI	Karin Hercher
2003	GLASHIMMEL	Marian David Vajda
2003	DER LETZTE ZEUGE	Bernhard Stephan
2003	DER FALL GEHRING	Markus Imboden
2002	LOTTOSCHEIN INS GLÜCK	Dirk Regel
2002	WILSBERG UND DER STUMME ZEUGE	Peter Lichtefeld
2002	EDEL & STARCK - EIN UNMORALISCHES ANGEBOT	Bernhard Stephan



# Max Herbrechter

## Vita

2002 EIN STARKES TEAM - HEIßER SCHNEE  
 2002 AUS LAUTER LIEBE ZU DIR  
 2002 SEKTION  
 2002 DIE NACHT IN DER GANZ EHRlich KEINER SEX HATTE  
 2001 TATORT - BIENZLE UND DIE JUNGEN WILDEN  
 2000 TATORT - QUARTETT IN LEIPZIG  
 1999 SCHEIDUNG AUF RÄDERN  
 1998 SCHIMANSKI - GESCHWISTER  
 1998 DIE HOHE KUNST DES SEITENSPRUNGS  
 1996 - 1998 BECKMANN UND MARKOWSKI  
 1997 ROCHADE (AUSLANDS-STUDENTEN-OSCAR 1998)  
 1995 VIRUS

1988 - 1989 ROTE ERDE II

## Theater

Jahr	Titel/Theater
2007	DIE GRÖNHOLM-METHODE THEATER AN DER Kö
2005	DAS MÄRCHEN VOM SCHWAMM RUHRTRIENNALE
2005	HAUS - FRAUEN - SEX KOMÖDIE HAMBURG / WINTERHUDER FÄHRHAUS
2002	ALLES IM GARTEN THEATERHAUS IM PARK
2000 - 2001	EINER FLOG ÜBER DAS KUCKUCKSNEST BAYERISCHES STAATSSCHAUSPIEL
1992 - 1997	S.O.S.-MAYDAY (STAND-UP COMEDY)

Peter Bringmann  
 Ariane Zeller  
 Markus Bräutigam  
 Christoph Schrewe  
 Hartmut Griesmayr  
 Kaspar Heidelberg  
 Christine Kabisch  
 Marc Schlichter  
 Martin Gies  
 Kai Wessel und Thomas Jauch  
 Thorsten Schmidt  
 Uwe Wilhelm  
 (Co-Autor/Co-Writer Max Herbrechter)  
 Klaus Emmerich

## Regie

Folke Braband  
  
 Nicolai Sykosch  
  
 Hartmut Uhlemann  
  
 Bernd Schadewald, Julia von Sell  
 Klaus Emmerich  
  
 Uwe Wilhelm





# Max Herbrechter

## Vita

1995

SCHATTENLINIE VON TANKRED DORST  
CUVILLIÉS- UND RESIDENZTHEATER MÜNCHEN

Kaus Emmerich



**CAROLA  
STUDLAR**